

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]
Gesendet: Mittwoch, 18. Mai 2011 06:00
An: info@adwords-texter.de
Betreff: Bestattung und Verwesung des Körpers

Himmelsfreunde - der Propheten-Newsletter
vom Mittwoch, 18. Mai 2011

Liebe Himmelsfreunde,

unsere Neuoffenbarung beantwortet auch zahlreiche praktische Fragen, über die wir (Irdischen) uns jahrelang die Köpfe heißreden könnten und doch zu keinem Ergebnis gelangen, das beweisbar richtig wäre. Woher soll man z.B. wissen, welche Art des Begräbnisses für die Seele am besten ist: Hatten die alten Ägypter recht, die ihre Toten einbalsamiert haben? Sollen Tote verbrannt werden, oder ist vielleicht die Erdbestattung das Beste? - Heute erfahren wir es bei Lorber.

Jesus sagt zu einem seiner Jünger: "Laß die Toten ihre Toten begraben und folge Mir nach!"

Ev. Bd. 1, Kap. 103, 1

Jesus verwirft eitles Begräbnisgepränge als Ausdruck der Selbstsucht, des Hochmuts und des geistigen Todes.

Ev. Bd. 1, Kap. 103, 1-2

Auf die Frage des Römers Agrikola: 'Herr und Meister, was sagst Du zu dem bei uns üblichen Verbrennen und Einbalsamieren der Leichname?' erwidert Jesus: "Wenn ihr es nicht ändern könnt, dann belaset es beim alten Gebrauch! Aber das Verbrennen ist besser als das Einbalsamieren, wodurch die Verwesung sehr verzögert wird. Ein rechtes Beerdigten des Leichnams jedoch ist das Beste. Nur soll ein Leichnam erst dann beerdigt werden, wenn er völlig tot ist, was ein Arzt gar wohl beurteilen kann; denn bei Scheintoten stellen sich die eigentlichen Todeszeichen nicht ein."

Ev. Bd. 8, Kap. 84, 1-2

Jesus: "Es gehört zur Nächstenliebe, daß kein Scheintoter begraben oder verbrannt wird. Wenn ihr es aber merket, daß jemand im Scheintode liegt, dann bringet ihn in ein Gemach mit guter, frischer Luft, betet über ihm und leget ihm die Hände auf, und es wird mit ihm besser werden! Sollte eines Menschen Scheintod hartnäckiger sein, so habt Geduld und haltet ihn nicht eher für tot, als bis sich die wahren Todeszeichen wohlerkennbar an ihm zeigen! Denn was ihr wünschet, daß euch die Menschen in solchem Falle tun, das tuet auch ihnen!"

Ev. Bd. 8, Kap. 84, 3-4

Jesus: "Auch des Menschen äußere Form, sein Leib, hat nur so lange einen Wert, wie sie von der lebendigen Seele bewohnt wird. Ist die Seele reif geworden, dann verläßt sie für ewig den Leib, und dieser wird verzehrt. Was in ihm noch substantiell der Seele angehört, das wird der Seele auch wiedergegeben; alles übrige geht als Nährstoff in tausend andere geschöpfliche Lebensformen über."

Ev. Bd. 6, Kap. 53, 11

Jesus: "Es liegt in Meiner Ordnung, daß der Leichnam aus verschiedenen, sehr weisen Gründen nur langsam verwest und sich verwandelt. Würde Ich einen Leichnam, der voll

unreiner Geister ist, plötzlich auflösen, so würden die dadurch in großer Masse freigewordenen unreinen Geister sich in Blitzesschnelle auf die Leiber der nächsten Menschen stürzen und sie verderben. - Beim langsamen Verwesen aber werden die unreinen Geister zu einer Unzahl von Würmern, diese verzehren den Leichnam und endlich auch einander, verwesen dann selbst, steigen in Feuchtigkeiten auf die Oberfläche der Erde, wo sie in allerlei Kräuter übergehen und dann zu reineren Insekten werden. Also will es Meine Weisheit und Ordnung."
Ev. Bd. 8, Kap. 83, 5-6

Der Herr: "Viele Seelen, deren Herz sehr stark an der Welt hing, verweilen noch gar lange nach dem Hinscheiden auf der materiellen Erde und meist an dem Ort, wo ihr Leib verwest. Und manche bleiben so lange auf den Friedhöfen über ihrem Grabe, bis durch den Akt der Verwesung von ihrem Leibe nicht ein Atom mehr übrig ist. Die Hauptursache, daß sich die Seelen so lange auf den Friedhöfen aufhalten, ist die falsche Lehre von der Auferstehung des Fleisches. Die Seelen werden zwar allezeit (von himmlischen Boten) belehrt, daß der verstorbene Körper sie gar nichts mehr angehe, daß er für sie nicht mehr zu beachten ist als ein gänzlich zerrissener Leibrock! Allein solche Lehre nützt bei diesen Wesen vorerst nichts."
Hi. Bd. I, S. 362, 3-6

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=33739&email=info@adwords-texter.de>
